

# INHALT

<b>1. Einleitung</b>	<b>1</b>
1.1. Hypothesen	2
<b>2. Literatur</b>	<b>3</b>
2.1. Definitionen	4
2.1.1. Der „gefährliche“ Hund	4
2.1.2. Agonistische Verhaltensweisen	7
2.1.3. Aggression, Aggressivität, Aggressives Verhalten	7
2.1.4. „Intraspezifisches“– und „Interspezifisches Aggressionsverhalten“	8
2.1.5. „Affektive“– und „Nicht–Affektive“ Aggression	8
2.2. Neurobiologie von „Affektiver“ und „Nicht–Affektiver“ Aggression	9
2.2.1. Hypothalamusareale und Neurotransmittersysteme	9
2.2.2. Eskalationsstufen aggressiven Verhaltens	11
2.3. Formen „Affektiver“ Aggression	12
2.3.1. Avoidance–motivated aggression (AMA) („Vermeidungsbedingte Aggression“)	12
2.3.1.1. Fear– and/or anxiety–related aggression („Furcht– und/oder Angstbedingte Aggression“)	12
2.3.1.2. Pain–induced aggression („Schmerzbedingte Aggression“)	14
2.3.1.3. Self–protective aggression („Selbstschutzbedingte Aggression“)	15
2.3.2. Control–related aggression („Kontrollbedingt auftretende Aggression“, „Erwerbs- /Erhaltsaggression“)	15
2.3.2.1. Possessive aggression („Ressourcenverteidigende Aggression“)	15
2.3.2.2. Protective aggression („Beschützende Aggression“)	16
2.3.2.3. Territorial defens („Territorialbedingte Aggression“)	17
2.3.2.4. „Rang- /Statusbezogene Aggression“	18
2.3.3. Frustration–related aggression („Frustrationsaggression“) und Redirected aggression („Umgerichtete Aggression“)	21
2.3.4. Playful aggression („Spielaggression“)	22
2.3.5. Interdog aggression („Hund–Hund–Aggression“)	23
2.3.5.1. Aggression zwischen Hunden, die sich kennen und/oder im selben Haushalt leben	24
2.3.5.2. Aggression zwischen Hunden, die sich nicht kennen	26
2.3.6. Maternal aggression („Maternalbedingte Aggression“)	27
2.3.7. Trained aggression („Antrainierte Aggression“)	28
2.3.8. „Pathophysiologische Aggression“ und „Idiopathische Aggression“	28

2.4. Formen „Nicht–Affektiver“ Aggression	31
2.4.1. Predatory „aggression“ (Jagdverhalten)	31
2.4.2. Playful–(induced) „aggression“ (Mobbing)	32
2.4.3. „Übertragenes“ Jagdverhalten	33
<b>3. Material und Methode</b>	<b>34</b>
3.1. Untersuchte Wesenstests	34
3.2. Prüfkatalog	37
<b>4. Ergebnisse</b>	<b>39</b>
4.1. Einteilung der Aggressionsformen für den Gebrauch zur Prüfung von Wesenstests	39
4.2. Einteilung der Jagdformen für den Gebrauch zur Prüfung von Wesenstests	40
4.3. Prüfung der Wesenstests	41
4.3.1. „Dog mentality assessment“ (DMA), Schweden	41
4.3.2. Aggressionstest für Hunde nach Netto und Planta, Niederlande (1997)	47
4.3.3. Rheinland–pfälzischer Verhaltenstest (2000)	53
4.3.4. Verhaltensprüfung in Nordrhein–Westfalen (2003)	56
4.3.5. Hessische Wesensprüfung (2003)	57
4.3.6. Saarländischer Wesenstest (2003)	60
4.3.7. Wesenstest der Thüringer Gefahren–Hundeverordnung (2003)	62
4.3.8. Wesenstest der Bayerischen Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit (2002)	68
4.3.9. Wesensanalyse zur Bestimmung und Beurteilung der Gefährlichkeit von Hunden in Sachsen (2000)	70
4.3.10. Wesensbeurteilung des Hundes nach der Brandenburgischen Hundehalterverordnung (2000)	72
4.3.11. Verhaltensprüfung nach der Verordnung über das Halten gefährlicher Hunde in Baden–Württemberg (2000)	74
4.3.12. Wesenstest für Hunde nach dem Niedersächsischen Gesetz über das Halten von Hunden (2002)	78
4.3.13. Wesenstest des Deutschen Retriever Clubs (DRC)	82
4.3.14. Wesensprüfung des Deutschen Klubs für Belgische Schäferhunde (DKBS)	84
4.3.15. Test zur Eignung als Begleithund im Hundebesuchsdienst des Vereines „Leben mit Tieren“ e.V. (LMT), Berlin	86
4.3.16. Verhaltenstest der Kuvasz–Vereinigung Deutschland	88
4.3.17. Gesamtergebnistabelle in der Übersicht	90
<b>5. Diskussion</b>	<b>93</b>
5.1. Einteilung der verschiedenen Formen aggressiven Verhaltens sowie des Jagdverhaltens	93
5.2. „Affektiv“ und „Nicht–Affektiv“: Vergleiche zur Humanmedizin	94

5.3. Prüfkatalog für die Praxis	95
5.3.1. Aggressionsformen	95
5.3.1.1. „Furcht– und/oder Angstbedingte Aggression“	95
5.3.1.2. „Schmerzbedingte Aggression“	95
5.3.1.3. „Selbstschutzbedingte Aggression“	95
5.3.1.4. „Ressourcenverteidigende Aggression“	96
5.3.1.5. „Beschützende Aggression“	96
5.3.1.6. „Territorialbedingte Aggression“	96
5.3.1.7. „Rang- /Statusbezogene Aggression“	96
5.3.1.8. „Frustrationsaggression“ und „Umgerichtete Aggression“	97
5.3.1.9. „Spielaggression“	97
5.3.2. Jagdformen	98
5.3.2.1. Jagdverhalten	98
5.3.2.2. Mobbing	98
5.3.2.3. „Übertragenes“ Jagdverhalten	98
5.4. Allgemeine Unterschiede in Wesenstests: „Intraspezifische Aggression“, Gehorsam, Umweltreize	99
5.5. Häufigkeit der untersuchten Aggressionsformen und der Jagdformen	99
5.6. Untersuchte Aggressionsformen	100
5.6.1. „Furcht– und/oder Angstbedingte Aggression“ und Individualdistanz	100
5.6.2. „Schmerzbedingte Aggression“	104
5.6.3. „Selbstschutzbedingte Aggression“	106
5.6.4. „Rang- /Statusbezogene Aggression“	107
5.6.5. „Territorialbedingte Aggression“	109
5.6.6. „Ressourcenverteidigende Aggression“	111
5.6.7. „Beschützende Aggression“	112
5.6.8. „Hund–Hund–Aggression“ und Individualdistanz	113
5.6.9. „Frustrationsaggression“ und „Umgerichtete Aggression“	115
5.6.10. „Spielaggression“	115
5.6.11. „Maternalbedingte Aggression“	116
5.6.12. „Antrainierte Aggression“	116
5.6.13. „Pathophysiologische Aggression“ und „Idiopathische Aggression“	117
5.7. Untersuchte Jagdformen	118
5.7.1. Jagdverhalten	118
5.7.2. Mobbing	119
5.7.3. „Übertragenes“ Jagdverhalten	119

5.8. Faktoren, die das Testergebnis beeinflussen können	123
5.8.1. Testbeeinflussung durch den Halter	123
5.8.2. Testbeeinflussung durch den Hund	124
5.9. Allgemeine Feststellungen zur Eignung von Wesenstests	125
5.10. Alternativvorschläge	128
<b>6. Zusammenfassung</b>	<b>129</b>
<b>7. Summary</b>	<b>131</b>
<b>8. Literatur</b>	<b>133</b>
<b>9. Anhang</b>	<b>147</b>
9.1. Untersuchte Wesenstests	147
9.2. BHV–Hundeführerschein	180